

Mödlhammer: "An ihren Taten werden wir sie messen!"

Utl.: Gemeindebund nimmt Arbeitspapier von ÖVP und FPÖ positiv entgegen! =

Wien (OTS) - "Wir werden die jeweilige neue Regierung an ihren Taten messen und nicht an ihren Versprechen", sagte heute der Gemeindebund-Präsident Bgm. Helmut Mödlhammer anlässlich der Delegiertenversammlung des überparteilichen Österreichischen Gemeindebundes vor rund 60 Bürgermeister*innen aus ganz Österreich. Der Gemeindebund hat sich besonders stark gemacht, "dass die kommunalen Interessen und Anliegen der Österreichischen Gemeinden ins Arbeitspapier mit aufgenommen werden", so Mödlhammer wörtlich. Oberstes Ziel des Gemeindebundes ist es, "im Interesse der Bürger tätig zu sein". Der Gemeindebund nimmt nunmehr das Arbeitspapier positiv entgegen, macht aber weiters darauf aufmerksam, dass "die Versprechen auch eingelöst werden", ergänzte Mödlhammer. Die Bewährungsprobe werde bei den spannenden Verhandlungen über den neuen Finanzausgleich erfolgen. Der Gemeindebund wird "die berechtigten Anliegen der Gemeinden wie Absicherung der Finanzkraft der Kommunen, Entlastung bei Verwaltung und Bürokratie und eine Stärkung der kleinen und mittleren Gemeinden mit allem Nachdruck verfolgen", so Mödlhammer abschließend. hw ****

(Schluss)

Rückfragehinweis: Hannes Wallner:

Tel.: 0676/3936430 oder
Generalsekretariat des
Österreichischen Gemeindebundes:
Tel.: 01/512 14 80

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0245 2000-02-03/15:27

031527 Feb 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000203_OTS0245